

lichtwerk

ARTHOUSE KINOS BIELEFELD

Neu im Programm

ONE BATTLE AFTER ANOTHER

Vor 16 Jahren hat die Widerstandsgruppe namens „French 75“ auf einen Schlag 200 Häftlinge aus den Fängen des skrupellosen United States Immigration and Customs Enforcement – kurz: ICE – befreit. Danach verschwanden die Widerständler, darunter auch der von allen nur Ghetto Pat genannte Bob Ferguson (Leonardo DiCaprio), von der Bildfläche. Heute ist Bob getrieben von Paranoia, denn er fürchtet, dass es der damalige ICE-Colonel Steven J. Lockjaw (Sean Penn) immer noch auf ihn abgesehen hat und ihm aus Rache nach seinem Leben trachtet. Die Sorge scheint zumindest nicht unbegründet, denn heute ist Lockjaw komplett abgedriftet und Teil der rassistischen „Christian Adventurer Club“-Miliz – und er hat es auf Bobs Tochter Willa (Chase Infiniti) abgesehen. Zusammen mit seinen alten Weggefährt*innen Sensei Segio (Benicio del Toro), Deandra (Regina Hall) und Perfidia Beverly Hills (Teyana Taylor) macht sich Bob also auf, sich dem extremistischen Colonel entgegenzustellen.

R Paul Thomas Anderson, D: Leonardo DiCaprio, Sean Penn, Regina Hall, 100 Min., FSK 16, Erstausführung



DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 4

Miriam (Tomomi Themann) wohnt ein paar Monate bei ihrer Freundin Ida (Emilia Maier) und geht in dieser Zeit gemeinsam mit ihr auf die Wintersteinschule. Sie weiß nichts von der magischen Gemeinschaft. Doch gleich an ihrem ersten Schultag übergibt Mr. Morrison (Milan Peschel) der Klasse zwei neue magische Tiere: Max (Thilo Fridolin Matthes) erhält die Eule Muriel (Stimme: Annett Louisan) und zu Miriams größten Erstaunen bekommt sie den energiegeladenen Koboldmaki Fitzgerald (Stimme: Daniel Zillmann). Muriel erkennt schnell, dass Max möglicherweise mehr für seine beste Freundin Leonie (Purnima Grätz) empfindet, als er denkt. Miriam vertraut Fitzgerald an, dass sie auf ihrer alten Schule die Außenseiterin war. Dann findet Ida durch Zufall heraus, dass die Wintersteinschule geschlossen werden soll. In der anstehenden Schulchallenge erkennen Ida und ihre Klasse ihre letzte Chance, die Schule und damit die magische Gemeinschaft zu retten. Zu ihrem Schrecken erfährt Miriam, dass ihre eigentliche Schule ausgerechnet mit ihrem ehemaligen Mitschüler Torben (Philip Müller) ebenfalls an dem Wettbewerb teilnimmt. Unter Druck gesetzt von ihrer alten Klasse gerät Miriam zwischen die Fronten. Kann die Wintersteinschule die Schulchallenge gewinnen? Und kann die Klasse dadurch die Schulschließung verhindern?

D 2025, R: Bernhard Jasper, Maggie Peren., D: Lilith Julie Johna, Loris Sichrovsky, Emilia Maier u.a. 110 Min., FSK 6

LEIBNIZ - CHRONIK EINES VERSCHOLLENEN BILDES

Preußen, 1704. Königin Charlotte vermisst ihren einstigen Lehrer Gottfried Wilhelm Leibniz. Weil er ihr im Schloss Lietzenburg nicht mehr persönlich mit seinen weisen Antworten auf die großen Fragen des Lebens zur Verfügung stehen kann, lässt sie ein Gemälde von ihm in Auftrag geben. Leibniz will ihr gern den Wunsch erfüllen, doch die Porträtsitzungen mit dem großen Denker werden zur Herausforderung. Einzig die junge Malerin Aaltje van de Meer vermag es, ihm auf Augenhöhe zu begegnen. Bald entspinnt sich zwischen ihr und dem Philosophen ein leidenschaftlicher Austausch über das Verhältnis von Kunst und Realität. Arrangiert als Kammerstück, sehen wir den von Edgar Selge gespielten Leibniz, der im Jahr 1704 bereits den Großteil seines Lebens hinter sich hat. Sein großer Geist ist weitgehend anerkannt, seine Beiträge zur Entwicklung unterschiedlicher Betätigungsfelder wie der Juristik, der Mathematik oder auch der Moralphilosophie unbestritten.

D 2025, R: Edgar Reitz, Anatol Schuster, D: Edgar Selge, Lars Eidinger, Barbara Sukowa u.a. 102 Min., FSK 6, 2. Woche

22 BAHNEN

Tildas Tage sind streng durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, schwimmen, sich um ihre kleine Schwester Ida kümmern - und an schlechten Tagen auch um ihre Mutter. Zu dritt wohnen sie im traurigsten Haus der Fröhlichstraße in einer Kleinstadt, die Tilda hasst. Ihre Freunde sind längst weg, leben in Amsterdam oder Berlin, nur Tilda ist geblieben. Denn irgendjemand muss für Ida da sein, Geld verdienen, die Verantwortung tragen. Nennenswerte Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Eines Tages aber geraten die Dinge in Bewegung: Tilda bekommt eine Promotion in Berlin in Aussicht gestellt, und es blitzt eine Zukunft auf, die Freiheit verspricht. Und Viktor taucht auf, der große Bruder von Ivan, den Tilda fünf Jahre zuvor verloren hat. ...

D 2025, R: Mia Maariel Meyer, D: Laura Tonke, Luna Wedler, Jannis Niewöhner, 100 Min., FSK 12,3. Woche

IN DIE SONNE SCHAUEN D 2025, D: Lena Urzendowsky u.a. 149 Min., FSK 16, 4. Woche

WENN DER HERBST NAHT F 2024 R: François Ozon, D: Josiane Balasko, Garlan Erlos, Héléne Vincent, u.a., 105 Min., FSK 12, 4. Woche

AKIKO - DER FLIEGENDE AFFE 71 Min., FSK 0



LICHTWERK-PROGRAMM 25.9.2025 BIS 1.10.2025							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
22 BAHNEN	15:00 20:00	14:30 20:30	14:30 21:00	19:30	14:30 20:30	17:00	18:00
SNEAK PREVIEW							20:00
AKIKO - DER FLIEGENDE AFFE			16:00	14:30			
ALLES AUF ZUCKER!	19:30						
SCHULE DER MAG. TIERE 4	14:00 16:30	14:00 16:30	14:00 16:30	12:30 15:45	14:00 16:30	14:00 16:30	14:00 20:30
KURD. FILM...: HAUS OHNE DACH				15:00			
KURD. FILMTAGE: HÊVÎ		19:00					
IN DIE SONNE SCHAUEN			19:30	11:15	16:00		13:45
KEIN LAND FÜR NIEMAND						14:30	
LEIBNIZ	13:45 17:30	16:00	13:30 18:30	18:30	19:00	18:45	17:30
ONE BATTLE AFTER ANOTHER	16:00 19:00	17:00 19:30	17:00 20:30	12:00 19:00	17:00 19:30	16:00 19:45	14:30 17:00
TARAPATY (OV!)				16:15			
WENN DER HERBST NAHT							19:15

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!
 Diese Vorstellungen laufen in der Originalversion.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

WIE DAS LEBEN MANCHMAL SPIEL me zu helfen, bietet er ihr spontan einen ab 2.10., Marie-Line (Louane Emera), eine junge Kellnerin, schlägt sich gerade so durchs Leben. Nach einem heftigen Streit mit ihrem Freund verliert sie nicht nur ihren Job, sondern wird auch noch zu einer hohen Geldstrafe verurteilt. Der zuständige Richter Gilles (Michel Blanc) - kurz vor dem Ruhestand, desillusioniert und in seiner eigenen Welt lebend - erkennt in Marie-Line jedoch mehr als nur eine Akte. Um ihr aus ihrer finanziellen Klemme zu helfen, bietet er ihr spontan einen Job an: Da er gerade erst seinen Führerschein abgeben musste, soll Marie-Line einen Monat lang seine Fahrerin sein. Zwischen der impulsiven und lebensfrohen Marie-Line und dem distanzier- und melancholischen Richter entwickelt sich daraufhin eine ungewöhnliche Freundschaft, die beiden einen Weg aus ihren persönlichen Krisen zeigt: Während Marie-Line lernt, mit den Höhen und Tiefen des Lebens besser umzugehen, beginnt Gilles, wieder Freude zu empfinden und sich seiner Umwelt zu öffnen.



LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

SNEAK PREVIEW 120 Min, FSK 18

Kurdische Filmtage OWL: HAUS OHNE DACH (OmU) 123 Min, FSK 12

Kurdische Filmtage OWL: HÊVÎ (OmU) 80 Min, FSK 12

KEIN LAND FÜR NIEMAND 107 Min, FSK 12

TARAPATY (OV!) 105 Min, FSK 12

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€
 Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
 Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED



kamera ARTHOUSE KINOS BIELEFELD

Neu im Programm

DAS TIEFSTE BLAU

Die 77-jährige Tereza lebt in einer kleinen Industriestadt im Amazonasgebiet. Eines Tages erhält sie die offizielle Anweisung der Regierung, in eine Seniorenkolonie in einer entlegenen Gegend zu ziehen. Hier sollen die Alten ihre letzten Jahre „genießen“, während die junge Generation sich voll und ganz auf Produktivität und Wirtschaftswachstum konzentrieren kann. Doch Tereza widersetzt sich. Sie begibt sich auf eine Reise immer weiter hinein in das Amazonasgebiet, durch die Nebenflüsse und den Dschungel. Einen letzten Wunsch will sie sich erfüllen, bevor man ihr die Freiheit nimmt. Einen letzten Wunsch, der Tereza verändern und ihr Leben in eine neue Richtung lenken wird. „Grüße von oben“ schickt gleich in der ersten Szene des Films ein Flugzeug, das ein Banner hinter sich herzieht – darauf geschrieben steht der Slogan: „Unser Land fliegt in die Zukunft.“ Das Wort „oben“ ist hier doppelt konnotiert: Zum einen meint die körperlose Männerstimme, die da im euphorisierten, Aufbruch suggerierenden Tonfall zu den Bewohner*innen einer kleinen brasilianischen Industriestadt mitten im Amazonasgebiet spricht, damit schlicht und einfach die Luft, durch die sich das Flugzeug bewegt. Eigentlich bezieht sich „oben“ aber, das ahnt man gleich, auf eine korrupte politische Elite, die auf die Bevölkerung „da unten“ herabblickt und über ihr Leben verfügt.

Brasilien 2025. R: Gabriel Mascaro, D: Denise Weinberg, Rodrigo Santoro, Miriam Socarras 86 Min., FSK 6, Erstaufführung



MARIA REICHE: DAS GEHEIMNIS DER NAZCA-LINIEN

Peru in den 1930er Jahren: Während sich in Europa der Faschismus ausbreitet, verdient sich die junge Dresdnerin Maria Reiche als Mathematiklehrerin in der Hauptstadt Lima. Doch ihre wahre Berufung wartet weiter südlich der kosmopolitischen Metropole, in der Wüste von Nazca. Der französische Archäologe Paul überredet Maria, für ihn einige Schriftstücke zu übersetzen, von denen er sich Hinweise auf ein uraltes Kanalsystem in der Gegend erhofft. Stattdessen stoßen sie mitten in der staubigen Einsamkeit auf eines der größten Rätsel der Menschheitsgeschichte: gigantische, mit mathematischer Präzision in den Sand gescharrte Linien und Figuren, die Maria sofort in ihren Bann ziehen. Nahezu besessen davon, das Geheimnis der Geoglyphen zu ergründen, ist sie bereit, ihr bisheriges Leben, ihre Liebe und ihre Arbeit als Lehrerin hinter sich zu lassen.

F 2025, R: Damien Dorsaz, D: Devrim Lingnau, Olivia Ross, Guillaume Gallienne u.a. 100 Min., FSK 6, Erstaufführung

DRIVE-AWAY DOLLS

Wieder einmal muss Jamie einen neuen Lebensabschnitt angehen, nachdem erneut eine ihrer Beziehungen in die Brüche gegangen ist. Ein Tapetenwechsel muss her, mal raus aus der eigenen Suppe kommen und eine andere Welt sehen. Ein Roadtrip nach Tallahassee in Florida soll es schließlich sein. Jamies eher spontaner Eingebung folgt auch die zurückhaltende Marian, die selbst nach einem Weg aus der Komfortzone sucht – und den finden beide schneller und vor allem anders als gedacht. Denn durch eine Verwechslung bekommen beiden den falschen Mietwagen. Auf dessen Kofferrauminhalt haben es ein paar krumme Gestalten abgesehen, die sich Jamie und Marian fortan an die Fersen heften. ...

USA 2024, R: Ethan Coen, D: Geraldine Viswanathan, Margaret Qualley, 84 Min., FSK 16, Erstaufführung

MIROIRS NO.3

Wie durch ein Wunder überlebt die Klavierstudentin Laura bei einem Ausflug ins Berliner Umland einen schweren Autounfall. Körperlich unversehrt, aber innerlich aus der Bahn geworfen, kommt sie im Haus von Betty unter, die den Unfall beobachtet hat. Vom ersten Moment an verbindet die beiden Frauen eine tiefe Zuneigung. Laura genießt die mütterliche Fürsorge Bettys, die Arbeit im Garten, die Besuche in der Werkstatt von Bettys Ehemann Richard und ihrem Sohn Max, die gemeinsamen Essen. Es beginnt eine fast unbeschwerter, glückliche Zeit des Zusammenseins, ein Spätsommertraum, dem sich Laura und die Familie nur zu gerne überlassen. Aber da ist etwas, das nicht stimmt, ein tiefer, dunkler Schmerz, der alle vier verbindet und doch unausgesprochen bleibt ...

D 2024, R: Christian Petzold D: Paula Beer, Barbara Auer, Matthias Brandt u.a., 87 Min., FSK 12, 2. Woche

KILL THE JOCKEY

Remo war einst ein gefeierter Jockey. Doch sein exzessiver Lebensstil und Schulden bei der Mafia drohen sowohl seine Karriere als auch die Beziehung zu seiner Freundin Abril zu zerstören. Am großen Tag seines geplanten Comebacks verliert er nach einem schweren Sturz nicht nur das Rennen, sondern auch sein Gedächtnis. Befreit von seiner Vergangenheit, aber mit jeder Menge Stil, irrt er durch die bunten Straßen von Buenos Aires und entwickelt eine neue Identität: Aus Remo wird Dolores...

Argentinien 2024, R: Luis Ortega, D: Úrsula Corberó, Nahuel Pérez Biscayart... 97 Min., FSK 12, 2. Woche

BEULE – ZERLEGT DIE WELT D 2025, R/D: Janek Rieke, 79 Min., FSK ab 12, 3. Woche

DIE GESANDTE DES PAPSTES USA 2024, D: John Lithgow u.a., 149 Min., FSK 12, 3. Woche

KREATOR – HATE & HOPE D 2025, D: Jürgen „Ventor“ Reil u.a., 110 Min., FSK ab 12, 4. Woche

DIE FARBEN DER ZEIT F 2025, R: Cédric Klapisch, D: Cécile de France u.a., 126 Min., FSK 12, 7. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 25.9.2025 BIS 1.10.2025

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
BEULE - ZERLEGT DIE WELT		20:45	17:15				
CINÉMA_FRANÇAIS: BOLÉRO					● 19:00		
DAS TIEFSTE BLAU	20:30	18:00	18:00	18:45	16:45	19:45	18:00
DIE FARBEN DER ZEIT				14:30			
DIE GESANDTE DES PAPSTES	16:30		20:00	14:30			19:45
DRIVE-AWAY DOLLS			21:15	18:00	20:15	20:15	
KILL THE JOCKEY	19:45	20:15	20:45	16:30	18:00	19:45	20:30
KREATOR - HATE & HOPE							20:30
MARIA REICHE ...	18:00	18:30	18:30	14:00	18:00	17:30	18:00
MIROIRS NO.3	19:45	20:15	19:15	18:00	20:15	18:00	17:30
MOON IS THE OLDEST TV	16:30						
SOLIDARITY	15:45	18:00					17:30

● Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

NUR FÜR EINEN TAG ab 2.10., Cécile Céciles Unterstützung wird daher länger (Juliette Armanet) hat sich mit ihrem benötigt als gedacht. Inmitten ländlicher Siegfried bei der Kochshow „Top Chef“ einen Namen gemacht. Gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Sofiane (Tewfik Jalal) plant sie, in Paris ein eigenes Gourmetrestaurant zu eröffnen. Doch als ihr Vater Gérard (François Rollin) einen Herzinfarkt erleidet, verschiebt sich ihr Fokus. Cécile reist zurück in ihr Heimatdorf, um im Familienbetrieb L'Escale auszuhelfen, den ihre Eltern führen. Zusätzlich stellt eine ungeplante Schwangerschaft ihr Leben auf den Kopf. Während Gérard sich erholen soll, denkt er nicht daran, sich aus der Küche zurückzuziehen –



KAMERA SPEZIALITÄTEN

CINÉMA_FRANÇAIS: BOLÉRO 122 Min., FSK 6

Nam June Paik: MOON IS THE OLDEST TV 115 Min., FSK 12

SOLIDARITY 115 Min., FSK 12

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.



« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

